

Reiche Ernte für die Bürger

Eine neue Obstwiese soll bald Äpfel für alle liefern

Von Heike Ahlen

Waldniel. „Es sind genau 42 verschiedene Obstsorten“, sagt der stellvertretende Bürgermeister Kurt van de Fliedt strahlend und blickt an der 500 Meter langen Baumreihe entlang. 55 Bäume haben fleißige Helfer der Obstwiesenfreunde Schwalmatal und des Bauhofs an diesem Morgen hier gesetzt.

„Hier“ – das ist die Wiese hinter dem schon fast fertig bebauten Gebiet „Zum Burghof“. Dass ausgerechnet hier eine Obstwiese entsteht, freut Planungsamtsleiter Bernd Gather besonders. „Zu so einem Baugebiet gehört ein Grünstreifen, und meist ist das Gestrüpp, vor allem im Winter, sehr unansehnlich.“ Eine Obstwiese dagegen erfreue die Menschen von der Blüte im Frühjahr bis zur Ernte im Herbst und könne auch im Winter gepflegt aussehen. „Diese Idee ist bei der Vermarktung des Gebiets gut angekommen“, sagt Gather. „Einen Grünstreifen nehmen Bau-Interessenten zur Kenntnis, eine Obstwiese begrüßen sie.“

Auch van de Fliedt ist begeistert. „Wir, die wir hier wohnen, schauen oftmals fälschlicherweise einfach über die schöne Natur weg.

Aber wenn Gäste von auswärts kommen, dann bestätigen sie mir immer wieder, in welchem Paradies wir hier wohnen. Und dazu tragen die Obstwiesen auch bei.“ Die Obstwiesenfreunde Schwalmatal betreuen bislang schon Wiesen im Rügenfeld, in Birgen und in Schier. Insgesamt stehen dort 70 Bäume. Hier im Burghof sollen im Herbst noch einmal 55 gepflanzt werden – 110 insgesamt. Dafür werden natürlich noch weitere Helfer gesucht. Günter Wessel vom Nabu im Kreis Viersen ist optimistisch, dass sich die vor allem bei den Bewohnern des Neubaugebiets finden lassen. „Das ist ein nachhaltiges Projekt noch für Kinder und Kindeskind“, macht er deutlich. „Und es ist schön für so ein neues Wohngebiet, wenn Eltern und Kinder an die Obstwiese herangeführt werden.“

Wer Lust bekommt, in Zukunft die Obstwiesenfreunde zu unterstützen, kann sich unter 0171/5509571 oder per E-Mail unter pderix@gmx.de an Paul Derix wenden.

Der erklärt auch, was mit dem ganzen Obst, das vielleicht in fünf Jahren an den Bäumen sein wird, geschehen soll: „Das ist für alle da. Jeder kann für seinen Bedarf



55 Obstbäume stehen seit Samstag hinter dem Baugebiet „Zum Burghof“. Im Herbst kommen noch einmal 55 dazu. Foto: Heike Ahlen

ernten“, sagt er. Und er weiß, dass das funktioniert, denn das ist auf den anderen Obstwiesen auch so. „Wir hatten so gut wie keinen

Vandalismus, die Leute waren vorsichtig beim Pflücken, und nicht ein Apfel ist im vergangenen Jahr hängen geblieben“, sagt er.

HAUSBESICHTIGUNG IM BIETERVERFAHREN

WANN? Am Sonntag, den 13. April von 11 bis 14 Uhr
WO? Schwalmatal-Waldniel, Bärfauchweg 7
MINDESTGEBOT – € 395.000,- zzgl. 3,57 % Provision
WAS? Freistehendes EFH in Sonnenlage und mit Weitblick;
 Bj. 2006; ca. 850 m² Grdst.; ca. 170 m² Wfl.;
 3 Schlafzimmer, 2 Bäder; hochwertige Ausstattung –
 incl. Einbauküche; Kein Keller; 1 Garage;
 Restarbeiten erforderlich.

Wir freuen uns auf Sie!